

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 49

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnement:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3.  
Ausland: Jährlich Fr. 7, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 7, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

|   |   |   |  |
|---|---|---|--|
| Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendstügen verschickt.  | <b>Redaktion und Administration</b><br>im Eidgenössischen Handelsdepartement. | <b>Rédaction et Administration</b><br>au Département fédéral du commerce.   | Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir. |
| <b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 30 Cts, ganze Spaltenbreite 50 Cts, per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen. |   | <b>Preis des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité. |  |

**Inhalt — Sommaire**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Graubündner Kantonalbank in Chur.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1897. 15. Februar. Die Delegiertenversammlung des **Schweiz. Werkmeisterverbandes** in Zürich I, Verein (S. H. A. B. vom 28. April 1896, pag. 495), hat an Stelle der zurückgetretenen Mitglieder des Centralvorstandes Caspar Weber, Präsident, und Gottlieb Kunz, Kassier, gewählt: als Präsident Jakob Bächtold, von Schaffhausen, in Winterthur, und als Kassier Wilhelm Büel, von Stein a. Rh. (Schaffhausen), in Zürich IV.

15. Februar. Die Firma **Heinrich Bosshardt** in Winterthur (S. H. A. B. vom 20. März 1883, pag. 301) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Wittve B. Bosshardt** in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Wittve Barbara Bosshardt, geb. Weber, von und in Winterthur. Cigarren- und Tabakhandlung. Beim Bahnhof, z. Riviera.

15. Februar. Die Firma **Frau Pfenniger-Arber** in Oberstrass (S. H. A. B. vom 3. Oktober 1892, pag. 855) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Februar. Inhaberin der Firma **R. Thurnheer-Zürrer** in Horgen ist Rosina Thurnheer, geb. Zürer, von Berneck (St. Gallen), in Horgen. Haus- und Küchengeräte und Kupferschmiede. Zum Scharfenegg. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Fritz Thurnheer.

15. Februar. Inhaber der Firma **Rob. Teucher** in Winterthur ist Robert Teucher, von Frauenfeld, in Winterthur. Kolonialwaren, z. «Redlichkeit», Marktgasse.

15. Februar. Die Firma **Alfred Joël** in Zürich I (S. H. A. B. vom 14. Oktober 1895, pag. 1059) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal Zürich III, Limmatstrasse 9, und als Wohnort des Inhabers: Zürich II.

15. Februar. **Samuel Guggenheim** und **Isak Guggenheim**, beide von Randegg (Grl. Baden), in Winterthur, haben unter der Firma **Gebr. Guggenheim** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1897 ihren Anfang nahm. Wein und Spirituosen. Haldenstrasse 25.

15. Februar. **Anna Giezendanner**, von Wattwyl, in Winterthur, und **Lina Güttinger**, von Winterthur, beide in Winterthur, haben unter der Firma **Giezendanner & Güttinger** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 ihren Anfang nahm. Mercerie-waren. Oberer Graben 42.

15. Februar. Inhaberin der Firma **Wittve B. Bollier-Baumann** in Horgen ist Wittve Barbara Bollier, geb. Baumann, von und in Horgen. Spezerei-handlung. Dorfgasse.

15. Februar. Die Firma **B. Lennartz** in Hombrechtikon (S. H. A. B. vom 27. Januar 1896, pag. 95) verzeigt als Geschäftslokal: Feldbach.

16. Februar. Inhaberin der Firma **Frau R. Furrer-Hiestand** in Zürich III ist Rosa Furrer, geb. Hiestand, von Zell, in Zürich III. Spezialität in Damenkleiderstoffen und Manufakturwaren. Badenerstrasse 71. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Rudolf Furrer.

16. Februar. Die Firma **Albert Meier** in Wollishofen (S. H. A. B. vom 15. Juni 1883, pag. 701) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers, heute Bürger von Zürich, als Natur des Geschäftes und als Geschäftslokal: Zürich II, Schuhhandlung und Massgeschäft. Im Haumesser.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1897. 15. Februar. Der Verein unter dem Namen **Landwirtschaftlicher Verein von Ettingen** in Ettingen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 14. Februar 1893, pag. 144) hat in seiner Versammlung vom 5. Januar 1896 an Stelle des austretenden Karl Thüring zum Kassier gewählt Cäsar Schmidlin, welcher kollektiv mit dem Präsidenten Richard Brodmann namens des Vereins zu zeichnen befugt ist.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1897. 16. Februar. Die Firma **Friedr. Feuz, Käser** (nicht Fenz) in Thayngen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 5. August 1891, pag. 674) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1897. 15. febbraio. **Gaspare Ravizza**, di San Bernardino, e domiciliato in San Bernardino, è proprietario unico della casa **Gaspare Ravizza (Casper Ravizza, Gaspard Ravizza)** in San Bernardino. Genere di commercio: Pensione con caffè-ristorante.

15. Februar. Die Firma **Hotels Belvedere Conradin Arquint** in Schuls (S. H. A. B. 1883, pag. 623) ändert die Firma ab in: **Conr. Arquint**. Geschäftslöke: Hotels Belvedere und du Parc.

15. Februar. Inhaber der Firma **A. Torriani** in Maloja, welche im Jahre 1891 entstanden ist, ist Andrea Torriani, von Soglio, wohnhaft in Maloja. Natur des Geschäftes: Baugeschäft, Spedition und Lagerhaus.

15. Februar. Die Firma **A. Zindel-Badrutt** in Mayenfeld (S. H. A. B. 1895, pag. 952) hat ihren Wohnsitz in das Gasthaus zum Falknis in Mayenfeld verlegt.

15. Februar. Die Firma **Paul Conrad** in Davos-Platz (S. H. A. B. 1895, pag. 4033) hat die Wirtschaft aufgegeben und betreibt nur noch Schreinerei.

15. Februar. Inhaber der Firma **Michel Conradin** in Sta. Maria (Münsterthal), welche im Jahre 1891 entstanden ist, ist Michel Conradin, von Sent, wohnhaft in Sta. Maria. Natur des Geschäftes: Wirtschaft. Geschäftslokal: Chatschatschas Nr. 39.

15. Februar. Die Kinder des verstorbenen **Nicolaus S. Gross** mit Namen **Henrichetta** und **Nicolin Gross**, von und in Cierfs, haben, weil beide minderjährig, mit Zustimmung der zuständigen Vormundschaftsbehörde unter der Firma **N. S. Gross' Erben** in Cierfs eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1897 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Firmaunterschrift führt der Vormund **Thom. Bott** in **Fuldera** allein. Natur des Geschäftes: Gasthaus. Geschäftslokal: Zur Alpenrose.

15. Februar. **Hans Flüttsch**, **Christian Flüttsch-Hitz**, **Andreas Flüttsch**, alle drei von und in St. Antonien-Castels, **Peter Flüttsch-Egli**, von St. Antonien, in Pany, **Johann Peter Schmid**, von und in Küblis, und **Georg Flüttsch**, von St. Antonien-Castels, in St. Antonien-Ascharina, haben unter der Firma **Flüttsch & Comp.** in St. Antonien eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche im Dezember 1896 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur **Hans Flüttsch** berechtigt. Natur des Geschäftes: Hotellerie. Geschäftslokal: Kurhaus St. Antonien auch Madrisa.

**Waadt — Vaud — Vaud**

**Bureau de Cossonay.**

1897. 15 février. La société anonyme **Compagnie du chemin de fer funiculaire de la gare à la Ville de Cossonay**, à Cossonay, inscrite au registre du commerce le 29 août 1892 (F. o. s. du c. du 2 septembre 1892, page 768), a, dans ses assemblées générales des 18 novembre 1896 et 20 janvier 1897, apporté diverses modifications à ses statuts, notamment: le but de la société est actuellement le suivant: 1° La construction et l'exploitation du chemin de fer funiculaire de la gare à la ville de Cossonay; 2° la construction et l'exploitation d'un ou plusieurs buffets ou hôtels en relation avec les besoins du chemin de fer. Le capital social de deux cent septante mille francs est représenté par deux mille sept cents actions au porteur, de cent francs chacune, entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de cinq membres au moins et de sept au plus. Le président du conseil d'administration a la signature sociale. Le président est actuellement **Jules Joyet**, géomètre, à Cossonay. Les autres modifications ne modifient pas la publication du 2 septembre 1892.

### Beilagen Nr. 1, 3, 4 und 5 zu der Jahresschluss-Bilanz der Graubündner Kantonalbank auf 31. Dezember 1896.

**Beilage Nr. 1. Noten-Status** vom 31. Dezember 1896.

|                           | Emission      | In Kassa | In Cirkulation |
|---------------------------|---------------|----------|----------------|
| 1,000 Noten von Fr. 500 = | Fr. 500,000   | 7,000    | 493,000        |
| 25,000 " " " 100 =        | " 2,500,000   | 22,000   | 2,478,000      |
| 20,000 " " " 50 =         | " 1,000,000   | 15,900   | 984,100        |
| 46,000 Noten              | Fr. 4,000,000 | 44,900   | 3,955,100      |

**Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Guthaben.**

Am 31. Dezember 1896 bestanden 1486 Posten, betragend Fr. 3,572,202.38 die sofort rückzahlbar sind.

**Beilage Nr. 4. Sparkasse.**

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:  
a. 4,114 Einleger-Conti mit einem Guthaben unter Fr. 50 . . . . . Fr. 104,983.65  
25,094 Einleger-Conti mit einem Guthaben über Fr. 50, à Fr. 50 " 1,254,700.—  
Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 1,359,683.65  
c. 25,091 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 50, nach 8 Tagen rückzahlbar . . . . . " 10,217,876.35  
Fr. 11,577,510.—

§ 32 der Statuten lautet:

„Für Rückbezüge von Spargeldern bis auf Fr. 50 innert Monatsfrist bedarf es keiner Aufkündigung, für Beträge von Fr. 50 bis Fr. 500 dagegen einer solchen von einem Monat. Höhere Beträge sind in der Regel auf drei Monate kündbar; es ist aber das Direktorium berechtigt, in aussergewöhnlichen Zeitverhältnissen solche Aufkündigungen, vorzüglich für grössere Summen, bis auf sechs Monate hinauszustellen.“

„Die Verwaltung kann auch Rückbezüge über Fr. 50 ohne Aufkündigung gestatten, in welchem Falle jedoch ¼ % vom erhobenen Beträge in Abzug gebracht wird.“

**Anhang.** § 30. Die Festsetzung des Zinsfusses für Sparkassa-Einlagen geschieht durch den Bankrat, jedoch soll der Zins für Sparhefte nicht niedriger sein, als derjenige für die jeweiligen auszugebenden Bankobligationen.

**Beilage Nr. 5. Reserve für eventuelle Verluste.**

Dieselbe betrug am 31. Dezember 1895 . . . . . Fr. 127,850.61  
Zuweisung vom Jahre 1896 . . . . . " 2,875.07  
Stand am 31. Dezember 1896 Fr. 130,725.68





# Elektrizitätswerk Olten-Aarburg, Aktiengesellschaft in Olten.

## PROSPEKT.

Infolge der hauptsächlich durch die Mehrkosten der Kanalarbeiten erforderlich gewordenen Vermehrung der Mittel unserer Gesellschaft hat die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre des Elektrizitätswerkes Olten-Aarburg A.-G. in Olten vom 29. Juli 1896 die Erhöhung des Aktienkapitals von 1,000,000. — auf 1,500,000. — beschlossen und den Verwaltungsrat mit der Vollziehung dieses Beschlusses mit der Bestimmung beauftragt, dass den bisherigen Aktionären das Vorzugsrecht auf diese neuen Aktien einzuräumen ist.

Der Verwaltungsrat hat mit einem Syndikat einen Vertrag abgeschlossen, gemäss welchem dasselbe verpflichtet ist, die sämtlichen zu begebenden 1000 Aktien à nominal Fr. 500. — spesenfrei und al pari zu übernehmen. Das Syndikat ist im ferneren verpflichtet, die Stücke gemäss dem Beschluss der Generalversammlung vom 29. Juli v. J. vorab den bisherigen Aktionären zu den mit ihm selbst vereinbarten Bedingungen zur Verfügung zu stellen.

In Vollziehung des Vorerwähnten und auf Grund unserer Statuten bringen wir daher

**1000 Stück Aktien unserer Gesellschaft à nominal Fr. 500,**  
welche die Nummern 2001—3000 tragen, zur Subskription und zwar unter folgenden

### Bedingungen:

1) Den bisherigen Aktionären der Gesellschaft wird das ausschliessliche Bezugsrecht eingeräumt und zwar in der Weise, dass der Besitz von je 2 alten Aktien vorab zum Bezug einer neuen Aktie berechtigt; über dieses Verhältnis hinaus werden von den bisherigen Aktionären zwar Zeichnungen entgegengenommen, jedoch nur insoweit berücksichtigt, als durch Nichtausübung des Bezugsrechtes Stücke disponibel bleiben und unter Vorbehalt des Zuteilungsmodus durch den Verwaltungsrat.

2) Der Emissionskurs ist pari.

3) Die Subskription findet am 19. und 20. Februar a. c. in den üblichen Kassastunden bei den unten bezeichneten Firmen statt. Die Bezugsberechtigten haben sich bei den Zeichnungstellen durch Angabe der Nummern ihrer Aktien oder, sofern dies von der betreffenden Stelle verlangt wird, durch Vorlage der Stücke über ihr Bezugsrecht auszuweisen.

4) Die Zuteilung erfolgt baldmöglichst nach geschlossener Zeichnung nach Massgabe des unter Nr. 1 der Bedingungen Gesagten.

5) Die neuen Aktien nehmen vom 1. April 1897 an in gleicher Weise wie die alten am Ertragnisse der Gesellschaft teil.

6) Die Einzahlungen haben bei den resp. Zeichnungstellen zu geschehen, wie folgt:

50% = Fr. 250. — per Aktie sofort nach erfolgter Zuteilung, |

50% = Fr. 250. — per Aktie am 20. März a. c.

7) Die Coupons der neuen Aktien werden durch die gewohnten Zahlstellen, am Gesellschaftssitz, in Aarau, Baden, Luzern, Solothurn und Zürich spesenfrei eingelöst werden.

8) Die Zeichnung der Aktien schliesst die Anerkennung der Gesellschaftsstatuten in sich.

9) Bis zur Vollüberlieferung der neuen Aktien werden für die geleisteten Einzahlungen auf den Namen lautende Interimsquittungen ausgegeben werden. (OF 822)

Olten, den 18. Januar 1897.

Für den Verwaltungsrat  
des Elektrizitätswerkes Olten-Aarburg A.-G.

Der Präsident:

**A. Künzli.**

(135<sup>1</sup>)

### Zeichnungen nehmen entgegen:

In Olten: Ersparniskassa Olten,  
" Aarau: Aargauische Kreditanstalt,  
" Baden: Bank in Baden,

In Luzern: Luzerner Kantonalbank,  
" Solothurn: Solothurner Kantonalbank,  
" Zürich: Bank in Baden, Filiale Zürich.

### Einladung zu der Generalversammlung der

## Schweiz. Gasapparatenfabrik, Solothurn.

Die Tit. Aktionäre werden hiemit auf Montag, den 1. März 1897, nachmittags 2 Uhr, in den Gasthof zur Krone in Solothurn zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

### Traktanden:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das erste Betriebsjahr.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung pro 1896.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 4) Wahl der Revisionskommission pro 1897.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Rechnungsrevisoren liegen auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre bereit.

Solothurn, 17. Februar 1897.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
**J. Dübi.**

(149)

## Erste schweizerische Aktiengesellschaft zur Herstellung unvergorener und alkoholfreier Trauben- und Obstweine, Bern.

### Ansserordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 3. März 1897, vormittags 10<sup>3/4</sup> Uhr,  
im grossen Saal des Hotel Pfistern in Bern.

### Traktanden:

- 1) Abänderung der Statuten.
- 2) Antrag und Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals.

Bern, den 18. Februar 1897.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **A. Tanner.**  
Der Sekretär: **E. Hügli.**

(157)

## Bank für Appenzell A.-Rh.

Die Tit. Aktionäre werden hiemit zur  
**ordentlichen Generalversammlung**  
auf Donnerstag, den 4. März 1897, nachmittags 3 Uhr, in den Kasino-  
saal in Herisau eingeladen.

### Traktanden:

- Abnahme der Rechnung und des Berichtes pro 1896 und Decharge-  
erteilung an die Verwaltung.  
Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.  
Wahlen.

Stimmkarten können an unserer Kasse und in unserm Comptoir in St. Gallen (Mittwochs und Samstags), Geschäftsberichte vom 24. Februar an ebendasselbe bezogen werden.

Zum Bezuge von Stimmkarten sind ordnungsmässig angetertigte Verzeichnisse über die Aktiennummern einzureichen. Formulare halten wir zur Verfügung.  
Herisau, 17. Februar 1897.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **Carl Alder.**

(153<sup>2</sup>)

## Société Genevoise de Chemins de fer à voie étroite.

### Assemblée générale extraordinaire.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le **mercredi, 3 mars 1897, à 4<sup>1/2</sup> heures de l'après-midi**, au siège social, 2, Route Caroline, à Genève.

### Ordre du jour:

1<sup>o</sup> Approbation de la convention du 19 novembre 1896 avec l'Union Financière pour l'émission d'un emprunt 3 % de fr. 3,500,000 destiné:

a. A la conversion du solde de l'emprunt obligatoire du 2 janvier 1891.

b. A la consolidation des dettes flottantes de la société.

2<sup>o</sup> Approbation de la convention passée avec l'Etat de Genève (loi du 27 janvier 1897) accordant la garantie de l'Etat au service du susdit emprunt. (H 1278 X)

Le dépôt statutaire des actions doit être fait au plus tard le 27 février 1897 aux domiciles ci-après:

à Genève, au siège social, 2, Route Caroline,

à Bâle, chez MM. Merian & Bruderlin, banquiers.

(158)

Le conseil d'administration.

## Solothurnische Kreditbank in Liquid. in Solothurn.

### Aktionärversammlung

Donnerstag, den 11. März 1897, nachmittags 2 Uhr,  
im Restaurant „National“ in Solothurn.

### Traktanden:

- 1) Bericht über den Stand der Liquidation.
- 2) Vorlage des Gutachtens des Herrn Prof. Dr. L. R. von Salis über die Verantwortlichkeit der Verwaltung in Bezug auf den Rückkauf von Aktien.
- 3) Beschlussfassung betreffend die Verantwortlichkeit der Verwaltung. Die Eintrittskarten können vom 1.—9. März gegen Vorweisung der Aktien bezogen werden in Basel bei der Tit. Handwerkerbank, Solothurn in unserem Bureau.

Solothurn, 18. Februar 1897.

Namens der Liquidationskommission,  
Der Präsident: **W. Alter**, Fürsprech.

(152)